

	<p>Objekt: Wiedereröffnung der Deutschlandhalle 1957</p> <p>Museum: Sportmuseum Berlin Olympiapark Berlin Hanns-Braun-Straße 14053 Berlin 030-902231394 sportmuseum@seninnds.berlin.de</p> <p>Sammlung: Fotosammlung</p> <p>Inventarnummer: HB.3.007681.12</p>
--	--

## Beschreibung

Die 1943 bei einem Bombenangriff zerstörte Deutschlandhalle in Eichkamp nahe dem Messegelände (Messe Süd) wird am 19. Oktober 1957 wiedereröffnet. Wenige Tage zuvor noch sind Steinsetzer mit letzten Pflasterarbeiten beschäftigt.

Anlässlich der Olympischen Sommerspiele 1936 in Berlin wurde die Halle als seinerzeit größte Multifunktionsarena der Welt errichtet und am 29. November 1935 eröffnet. Bis zu 16.000 Zuschauern fanden darin Platz.

Am 27. Mai 2008 beschloss der Berliner Senat, die Deutschlandhalle abzureißen. Mit der Sprengung des Hallendaches am 3. Dezember 2011 begannen die Arbeiten. Als "Ersatz" wurde eine Eishalle in der Glockenturmstraße gebaut, welche man am 3. März 2012 als Eissporthalle Charlottenburg ihrer Bestimmung übergab.

## Grunddaten

Material/Technik: Kunststoff; Negativ (Fotografie)  
Maße: 60 x 60 mm

## Ereignisse

Aufgenommen wann 16.10.1957  
wer Heinrich von der Becke (1913-1997)  
wo Berlin-Charlottenburg

[Geographischer Bezug] wann

wer  
wo Deutschlandhalle

## Schlagworte

- Fotografie

## Literatur

- Autorenkollektiv (1999): SPORTHISTORISCHE BLÄTTER 9 (Sportmetropole Berlin - Werden und Wachsen), 1999, S. 78. Berlin